

<b>Zeitschrift:</b>	Minaria Helvetica : Zeitschrift der Schweizerischen Gesellschaft für historische Bergbauforschung = bulletin de la Société suisse des mines = bollettino della Società svizzera di storia delle miniere
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerische Gesellschaft für Historische Bergbauforschung
<b>Band:</b>	- (2002)
<b>Heft:</b>	22a
<b>Vorwort:</b>	Editorial
<b>Autor:</b>	Schelbert, Urs Peter / Kündig, Rainer

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Editorial

Der Kohlenabbau steht im Zentrum dieses Heftes. Zwei besondere Vorkommen, die Molassekohlen im Bergwerk Riedhof bei Aeugst am Albis im Kanton Zürich und die Schieferkohlen bei Uznach-Kaltbrunn im Kanton St. Gallen, werden ausführlich beschrieben.

Alois Bachmann, einer der letzten heute noch lebenden Kohlengräber von Uznach, beschreibt ab Seite 58 eindrücklich, wie er den Schieferkohlenabbau erlebt hatte. Neben detaillierten technischen Schilderungen zur Kohlenausbeute kommen persönliche, gesellschaftliche und zeitgeschichtliche Gegebenheiten dazu. Dafür, dass er anlässlich einer SGHB Sonderexkursion im April 2002 zahlreichen Mitgliedern an Ort und Stelle aus seinem Erfahrungsschatz berichtet hatte, gebührt ihm ein ganz besonderer Dank.

Mit dem Hauptartikel «Riedhof» zeigt die SGHB ihre wichtige Funktion, regionale Bestrebungen zur Erforschung und Dokumentation des historischen Bergbaus in der Schweiz zu fördern. Für das entstehende «Museum Bergwerk Riedhof» in Aeugst am Albis übernahm die SGHB das Patronat.

In beiden Artikeln zeigt sich deutlich, dass der Kohlenabbau in der Schweiz stark mit der wirtschaftlichen Lage, respektive mit der Verfügbarkeit alternativer Energierohstoffe gekoppelt ist. So wurden nur in Mangelzeiten, beispielsweise während der beiden Weltkriege, schweizerische Kohlen in grösserem Umfang ausgebeutet – selten rentabel und meistens unter schwierigen Bedingungen. In den zwei Berichten kommt viel ortsspezifisches Datenmaterial zur Darstellung, und es werden persönliche Erfahrungen und Erinnerungen zur letzten Kohlenabbauperiode in der Schweiz wiedergegeben. Auch auf die wichtigen Arbeiten des «Büros für Bergbau», einer Organisation des Bundes während der beiden Weltkriege, wird hingewiesen. Wir haben nicht zuletzt dank diesen Aufzeichnungen heute umfangreiche Kenntnis zur Bergbautätigkeit in der Schweiz. Diese Minaria Helvetica Nummer reiht sich in die Serie der Berichterstattung zu schweizerischen Kohlenbergwerken ein, wie sie in den Nummern 17a (Höhronen), 19a (Gondiswil) und 21a (Sonnenberg) begonnen wurde.

Vereinsmitteilungen, eine Buchbesprechung sowie verschiedene Anzeigen finden sich am Schluss des Heftes.

Urs peter Schelbert  
Rainer Kündig